Magdalena Heider

Politik - Kultur - Kulturbund

Zur Gründungs- und Frühgeschichte des Kulturbundes zur demokratischen Erneuerung Deutschlands 1945–1954 in der SBZ/DDR

Inhalt

1:	Einleitung	7
2.	Das Bündniskonzept der KPD	
	und seine Umsetzung in kulturpolitischen Exil-Vereinigungen	16
2.1	Das Bündniskonzept	16
2.2	Kulturpolitische Exil-Vereinigungen	18
3.	Kulturpolitische Überlegungen der KPD im Exil	29
4.	Die Gründung des Kulturbundes	33
4.1	Die Zentrale in Berlin	33
4.2	Die Formierung der Landesverbände	40
4.3 4.3	Die Entwicklung in den Westzonen	54
	Die Arbeitsgemeinschaften und Kommissionen	55
5.	Kulturpolitik nach 1945 – ein weites Feld wird parzelliert	60
5.1	Die Anleitung	60
5.2	Staatliche Einrichtungen	65
5.3	Verbände	67
6.	1945–47: Die Konsolidierung des Kulturbundes	
	im Zeichen von »Antifaschismus« und »Humanismus«	75
6.1	Die kulturpolitische Arbeit	75
6.2	Der 1. Bundeskongreß im Mai 1947	81
6.3	Mitwirkung im politischen Prozeß	83
7.	Vom Pluralismus zur Homogenität? Der Wandel 1948/49	89
7.1	Die Teilung der Welt	89
7.2	Neue Ziele – neue Aufgaben: auf dem Wege zur Massenorganisation?	94
7.3	Der 2. Bundeskongreß im November 1949	106
7.4	Mitwirkung im politischen Prozeß	112
8.	1950/51: Die Übernahme des sowjetischen Kulturkonzepts	117
8.1	Die Formalismus-»Debatte«	117
8.2	Die Gründung der Künstlerverbände im Kulturbund	120
8.3	Die Gründung der Staatlichen Kommission für Kunstangelegenheiten	
	und des Amtes für Literatur und Verlagsfragen	129

8.4	Die Rezeption des Formalismus-Verdikts	133
o =	in den Arbeitsgemeinschaften und Kommissionen	136
8.5	Der 3. Bundeskongreß im Mai 1951	141
8.6	Mitwirkung im politischen Prozeß	171
9.	1952: Kultur beim »Aufbau des Sozialismus«	148
9.1	Die deutsche Einheit und der Sozialismus-Beschluß	148
9.2	Februar 1952: Ausgliederungen	150
9.3	Die Folgen der 2. Parteikonferenz: Umstrukturierungen	165
9.4	Mitwirkung im politischen System	167
40	4000/64. Dee Kelberhand in dee hou! Keise	170
10.	1953/54: Der Kulturbund in der Juni-Krise	170
10.1	Vorboten und Konsequenzen aus der Sicht des Kulturbundes	170
10.2	Die Gründung des Kulturministeriums	180
10.3	Der 4. Bundeskongreß im Februar 1954	183
11.	Die Organisation	193
11.1	Die Satzungen von 1945–54	193
11.2	Presse- und Verlagsarbeit	198
11.3	Finanzen	202
	Mitgliederbewegung	206
	Veranstaltungen	214
	Berufsstruktur der Mitglieder	216
	Schulung	220
11.8	Partizipation	222
12.	Resümee	225
13.	Literaturverzeichnis	230
13.1	Archive	230
13.2	Interviews	231
13.3	Dokumentationen	231
	Bibliographien, Chroniken, Nachschlagewerke	234
13.5	Biographien, Memoiren, Erinnerungen	234
13.6	Spezielle Literatur	235
13.7	Allgemeine Darstellungen	242
13.8	Zeitschriften, Zeitungen, Gesetzesblätter	247
14.	Abkürzungsliste	249